

Pressemitteilung

Elena zwischen zwei Welten
Ein Buch von Vanessa Oelmann

Jedes zweite Kind ist von der Schule gestresst, jedes neunte steht stark unter Druck, wie eine Befragung des Meinungsforschungsinstituts Forsa, an der sich 1000 Väter und Mütter beteiligten, ergeben hat. Die Ursachen sind nicht nur Leistungsdruck und die Angst vor schlechten Noten: Jedes achte Kind leidet unter Mobbing durch Mitschüler und fühlt sich ausgegrenzt. Das erlebt auch Elena, eine zwölfjährige Gymnasiastin und Titelheldin des ersten Buchs von Vanessa Oelmann. „Elena zwischen den Welten“ ist eine phantasievolle, witzige und einfühlsame Geschichte für alle Kinder, die von Freundschaft und gemeinsamen Abenteuern träumen. Erscheinen wird Vanessa Oelmanns literarisches Debut im März im Verlag Petra Hennig Bensheim.

In der Edition Junge Autoren war im Dezember 2009 das spannende Fantasy-Abenteuer „Das Buch von Mavalyon“ erschienen, geschrieben von der 17 Jahre alten Gymnasiastin Marcella Melien aus Wiesbaden. Bereits in zweiter Auflage liegt das außergewöhnliche Bilderbuch „Elfenwind“ von Hanna Zeiß aus Lindenfels im Odenwald vor. Als sie „Elfenwind“ schrieb und zauberhaft illustrierte, war sie neun Jahre alt.

Vanessa Oelmann ist elf Jahre alt, besucht ein Gymnasium in Ludwigsburg und weiß, wovon sie schreibt. Ihre Elena wird in der Schule gehänselt und flieht zu Hause in die Welt der Bücher, was ihr auch darüber hinweghilft, dass ihre Eltern oft unterwegs sind. Elenas Lieblingsbuch spielt im Feenreich Facyra – und genau dort erwacht

das Mädchen eines Tages und bekommt die Chance zu zeigen, was in ihr steckt. Gemeinsam mit ihren neuen Freundinnen Gloria und Mischik wird sie einer Bewährungsprobe ausgesetzt, die sie sich nie hätte träumen lassen. Wie Elena dabei ihre eigenen Stärken erkennt und einen Weg findet, in der wirklichen Welt aus dem Teufelskreis von Ausgrenzung, Cliquendominanz und Mobbing auszubrechen, soll – und kann – Kindern Mut machen, die in ähnlichen Zwängen gefangen sind. Die junge Autorin ist das, was man als echten Bücherwurm bezeichnen kann. Ihr Lesehunger ist enorm, kein noch so dicker Wälzer schreckt sie ab. Ihre Freizeit verbringt sie hauptsächlich mit Lesen, Malen und Schreiben. Ihr Arbeitsplatz zu Hause ist übersät mit kleinen Zettelchen, auf denen sie jeden Einfall, jeden Gedanken notiert, um sie in ihren zahlreichen selbst erfundenen Geschichten zu verwenden. Sie schreibt seit der ersten Klasse, das Lesen hat sie sich bereits im Kindergartenalter beigebracht - wie ihr das gelungen ist, ist für ihre Eltern ein Rätsel geblieben. „Elena zwischen den Welten“ ist die erste Geschichte, die Vanessa Oelmann, zu deren Lieblingsautoren Joanne K. Rowling, Thomas Brezina, Cornelia Funke und Franziska Gehm gehören, nicht von Hand, sondern am Computer verfasste und mit viel Disziplin und nicht nachlassender Begeisterung so oft überarbeitete, ausschmückte und durchkomponierte, das sie tatsächlich gedruckt werden konnte.

„Viele junge Menschen träumen von einer Autorenkarriere“, weiß ihre Verlegerin Petra Hennig. „Sie haben eine ungewöhnliche Fantasie und denken sich schon von klein auf die schönsten und spannendsten Geschichten aus. Ihre Erzählungen berühren, fesseln, entführen in eine andere Welt und sind in einem einfühlsamen, intensiven Sprachstil zu Papier gebracht.“ Die Herausgeberin, die 2008 in Bensheim an der Bergstraße ins Verlagsgeschäft durchgestartet ist und sich damit einen lang gehegten Traum erfüllt hat, möchte auch andere schreibbegeisterte junge Talente ermutigen, sich mit ihren Manuskripten an die Öffentlichkeit zu wagen – vorausgesetzt, sie scheuen nicht die viele Fleißarbeit, die auf dem Weg von der zündenden Idee zum fertigen Buch zu leisten ist.

Die Illustrationen zu „Elena zwischen den Welten“ schuf die Bensheimer Malerin, Grafikerin und Illustratorin Doris Bambach, deren Arbeiten in zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen nicht nur an der Bergstraße, sondern auch in Darmstadt, Heidelberg, Speyer, Bayreuth, Frankenthal, Wiesbaden, in Beaune im Burgund und in der Bretagne zu sehen waren. Doris Bambach hatte bereits das Cover zu Marcella Meliens „Buch von Mavalyon“ gestaltet. Gedruckt wurde „Elena zwischen den Welten“ bei Lautertal-Druck Franz Bönsel GmbH in Beedenkirchen.

„Elena zwischen den Welten“, Taschenbuch, 88 Seiten, Euro 10,90,
ISBN 978-3-9812850-2-4, erhältlich ab 8.März im Buchhandel oder direkt im
Verlag Petra Hennig, www.verlag-petra-hennig.de.

Vanessa Oelmann
Elena zwischen zwei Welten



Verlag Petra Hennig

